



Herzlich Willkommen in Aurora!

Ihr seid jetzt eine Gruppe von Bürgern aus Buntstadt (Hauptstadt von Buntland). Gemeinsam wollt ihr eine internationale Jugendbegegnung für Jugendliche aus Buntstadt organisieren, bei der diese andere Jugendliche aus Aurora kennenlernen können.

Vormittags werdet ihr dabei von Vertretern von drei Einrichtungen aus Buntstadt unterstützt, die viel Erfahrung bei der Organisation internationaler Projekte mitbringen und die euch auch Partnerorganisationen in Buntland vermitteln können.

Nachmittags bekommt ihr Hilfe von verschiedenen Expertinnen, die euch mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit euch an den www-Coach (vormittags: Sophie, nachmittags: Nadine) zu wenden. Sie helfen euch, wenn ihr mal nicht weiter wisst oder es Probleme in eurer Gruppe geben sollte.

Viel Spaß!

Gruppenname:

Denkt euch einen Namen für eure Gruppe aus!

Motto:

Denkt euch ein Motto für eure Gruppe aus!

Logo:

Gestaltet ein Logo für eure Gruppe!

Projektidee:

Einigt euch auf ein Thema für eure internationale Jugendbegegnung und sammelt dazu Stichpunkte.

Wie geht's weiter?

Fertig? Super! Wendet euch an Sophie (Vormittags-Coach), sie erklärt euch wie es weitergeht.

Ein Projekt des Jugendamts Leipzig



Stadt Leipzig
Amt für Jugend, Familie
und Bildung

gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

INNOVATIONSFONDS IM
KINDER- UND JUGENDPLAN
DES BUNDES

Planspiel Aurora

Projektplan

Wer von euch...	...macht was...	...mit wem...	...bis wann?

 Unterschrift Partnerorganisation

Wie geht's weiter?

Unterschrift bekommen? Dann ist jetzt Mittagspause :-D

Ein Projekt des Jugendamts Leipzig



gefördert durch:



INNOVATIONSFONDS IM
 KINDER- UND JUGENDPLAN
 DES BUNDES

Projektsteckbrief I

Projektinhalt

Gruppenname	
Motto	
Wer seid ihr?	
Überlegt euch, wie ihr eure Gruppe beschreiben könnt. Z.B.: Wer gehört alles zu eurer Gruppe und was für Fähigkeiten bringt ihr mit?	
Was genau wollt ihr in eurem Projekt machen?	
Wer hat was von eurem Projekt und warum?	
Was wird sich durch euer Projekt verändern?	
Falls ihr mehr Platz benötigt, könnt ihr auf der Rückseite oder einem anderen Blatt weiter schreiben.	

Wie geht's weiter?

Fertig? Toll! Als nächstes begeben sich eure Gruppe auf Partnersuche in Buntland und in Aurora. Falls ihr noch nicht wisst, wie, dann wendet euch an Sophie. Ansonsten: Viel Glück bei der Partnersuche!

Ein Projekt des Jugendamts Leipzig



Stadt Leipzig
Amt für Jugend, Familie
und Bildung

gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

INNOVATIONSFONDS IM
KINDER- UND JUGENDPLAN
DES BUNDES



Projektsteckbrief II

Projektrahmen

Wer ist euer Partner...						
... in Buntland?	Kindervereinigung		JugendKulturWerkstatt		Geyserhaus e.V.	
... in Aurora?	Fantasia	Traumibia	Paradiesien	Bellandia	Tulpeninsel	Sonnenland
Zutreffendes bitte ankreuzen.						
Kurze Beschreibung des Partners in Aurora:						
Projekt beginnt am:						
= Tag, an dem ihr mit den Vorbereitungen beginnt.						
Projekt endet am:						
= Tag, an dem die Nachbereitung endet.						
Programmtage:			Programmzeitraum:			
= Anzahl der Tage, die die Jugendbegegnung dauert.			= gewünschter Zeitraum, in dem die Jugendbegegnung statt finden soll.			
TN pro Land	Buntland			Partnerland		Gesamt
Notiert hier alles, was ihr denkt, dass vor Beginn der Jugendbegegnung erledigt werden muss:						

Wie geht's weiter?

Fertig? Endspurt vor der Mittagspause! Erstellt einen Projektplan für die nächsten Schritte und holt euch die Unterschrift bei eurem Partner aus Buntland.

Ein Projekt des Jugendamts Leipzig



gefördert durch:



INNOVATIONSFONDS IM
KINDER- UND JUGENDPLAN
DES BUNDES

Planspiel Aurora+

Programmplan

Die Eventmanagerin berät euch gerne, wenn ihr Fragen zu diesem Dokument oder zur Gestaltung eures Programms habt!

Datum	Vormittag	Mittag	Nachmittag	Abend

Ein Projekt des Jugendamts Leipzig



Stadt Leipzig
Amt für Jugend, Familie
und Bildung

gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

INNOVATIONSFONDS IM
KINDER- UND JUGENDPLAN
DES BUNDES



Projektantrag Aurora+

Allgemeine Informationen

Gruppenname	
Projekttitle	

Informationen zu den beteiligten Ländern & Zielgruppe

Wer ist euer Partner...						
... in Buntland?	Kindervereinigung	JugendKulturWerkstatt	Geyserhaus e.V.			
Wie viele Teilnehmer kommen aus...						
Buntland	Fantasia	Traumbibia	Paradiesien	Bellandia	Tulpeninsel	Sonnenland
Kurze Beschreibung des Partners in Aurora:						
Wer macht bei eurem Projekt mit?						
Stellt ihr den TN am Ende ein Zertifikat aus?						
<input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein						
Wenn ja, was bescheinigt ihr in dem Zertifikat?						



Planspiel Aurora

Projektantrag Aurora+



Zeitraum&Dauer des Projekts

Projekt beginnt am:			
= Tag, an dem ihr mit den Vorbereitungen beginnt.			
Projekt endet am:			
= Tag, an dem die Nachbereitung endet.			
Programmtage:		Programmzeitraum:	
= Anzahl der Tage, die die Jugendbegegnung dauert.		= gewünschter Zeitraum, in dem die Jugendbegegnung statt finden soll.	

Projekthalt

Beschreibt euer Projekt so genau, wie möglich: Was ist das Thema eures Projekts? Warum ist euch das Thema wichtig? Wer hat was von eurem Projekt und warum? Was wird sich durch euer Projekt verändern? Falls ihr nicht wisst, wie ihr vorgehen wollt, wendet euch an die Aurora+-Expertin.

Ein Projekt des Jugendamts Leipzig



gefördert durch:



INNOVATIONSFONDS IM KINDER- UND JUGENDPLAN DES BUNDES

Planspiel Aurora

Projektantrag Aurora+



Kosten & Finanzierung / Programm

Wofür wollt ihr das Geld ausgeben?	
Wie werdet ihr in euer Partneland reisen?	
Wie werden die TN untergebracht?	
Welche Aktivitäten habt ihr geplant?	
<small>Erstellt einen Finanzplan und ein Programm für die Jugendbegegnung. Holt euch Informationen und Hilfe beim Reisebüro, der Eventmanagerin und der Finanzexpertin!</small>	

Ein Projekt des Jugendamts Leipzig



Stadt Leipzig
Amt für Jugend, Familie
und Bildung

gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

INNOVATIONSFONDS IM
KINDER- UND JUGENDPLAN
DES BUNDES



Fact Sheet Projektantrag Aurora+

Formale Kriterien

- Deadline (20:00) wurde eingehalten.
- Antrag vollständig, d.h. es liegen Projektantrag, Finanzplan und Programmplan vor.
- Das Alter der Teilnehmenden ist zwischen 13 und 30 Jahren.
- Es nehmen mindestens 16 und maximal 60 Jugendliche am Projekt teil. Die Teilnehmer pro Partnerland ist in etwa gleich.
- Die Begegnung dauert zwischn fünf und maximal 21 Programmtagen.

Achtung: Nur wenn **ALLE** formalen Kriterien erfüllt sind, wird der Projektantrag der Jury vorgelegt.

Inhaltliche Kriterien

- Wie neu und besonders ist die Projektidee? _____ von 10 Punkten
- Hat das Projekt einen Mehrwert
 - für die beteiligten Jugendlichen?
 - für Buntstadt?
 - für Buntland?
 - für Aurora?_____ von 10 Punkten
- Erweitern die beteiligten Jugendlichen durch eine Teilnahme am Projekt ihre Kompetenzen und wird das im Antrag und im Programm ersichtlich? _____ von 10 Punkten
- Wird niemand von dem Projekt ausgeschlossen? _____ von 10 Punkten
- Kann man erkennen, dass Arbeit in den Antrag investiert wurde und wird das Projekt insgesamt verständlich dargestellt? _____ von 10 Punkten
- Ist das Programm abwechslungsreich? _____ von 10 Punkten
- Ist der Finanzplan angemessen und ausgeglichen? _____ von 10 Punkten
- Juryentscheidung** _____ von 70 Punkten

- Ist das Projekt für Jugendliche interessant? *Abstimmung am Sonntag*



Einführung ins Projektmanagement

Was ist ein Projekt?

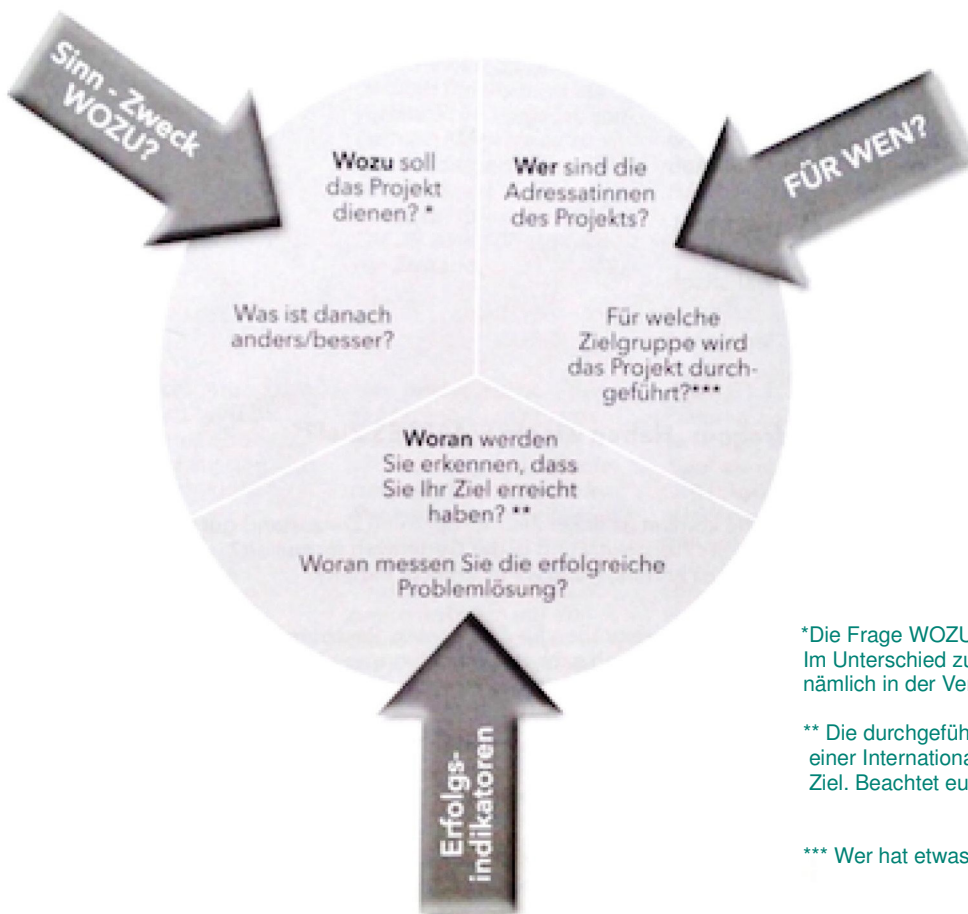
Ein Projekt hat einen klar definierten Anfangs- und Endpunkt. Ein Projekt ist ein einmaliges und damit besonderes Vorhaben mit einem klaren Ziel.

Was ist Projektmanagement?

Unter dem Begriff Projektmanagement versteht man das Planen, Steuern und Kontrollieren von Projekten. Projektmanagement beinhaltet die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Projekts.

Was ist ein internationales Projekt?

An einem internationalen Projekt sind Menschen aus mindestens zwei verschiedenen Ländern beteiligt. Eine Jugendbegegnung ist ein mögliches Format für ein internationales Projekt.



*Die Frage WOZU richtet das Augenmerk auf die Zukunft. Im Unterschied zur Frage WARUM. Damit landet ihr nämlich in der Vergangenheit.

** Die durchgeführten Maßnahmen (z.B. Durchführung einer Internationalen Jugendbegegnung) sind nicht das Ziel. Beachtet eure Antworten zur Frage WOZU.

*** Wer hat etwas, von eurem Projekt und warum?

Ein Projekt des Jugendamts Leipzig

gefördert durch:



Stadt Leipzig
Amt für Jugend, Familie
und Bildung



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

INNOVATIONSFONDS IM
KINDER- UND JUGENDPLAN
DES BUNDES



Mögliche Partner in Aurora

in Fantasia (über Kindervereinigung)

gemeinnütziger Verein, in dem sich Jugendliche engagieren, dass vermeintlicher Schrott weiter verwertet wird und daraus wieder Schönes und Nützliches entsteht (Upcycling).

in Traumibia (über JugendKulturWerkstatt)

Schule, in der die AG „Englisches Theater“ angeboten wird und dort selbst gewählte Themen der Kinder und Jugendlichen thematisiert und auf die Bühne gebracht werden.

in Paradiesien (über Geyserhaus e.V.)

zweisprachiger Kulturverein (Paradiesiensprache und deutsch), der den kulturellen Austausch (Sprache, Essen, Gewohnheiten) in Form von Themennachmittagen fördern will, damit sich Menschen beider Länder besser kennenlernen.

Bellandia (über Kindervereinigung)

Organisation, die Jugendlichen ab 11 Jahren die Möglichkeit bietet sich in ihrem Land für den Artenschutz einzusetzen, das heißt Bäume zu pflanzen und zu pflegen und den Lebensraum der Tiere zu erhalten.

Tulpeninsel (über Geyserhaus e.V.)

Schule, die einen Chor hat, in dem auch Lieder anderer Länder gesungen werden. Zum jährlichen Multi- Kulti- Schulfest findet ein Auftritt statt, wo die Lieder präsentiert werden.

Sonnenland (über JugendKulturWerkstatt)

Tanzverein, in dem es eine Jugendgruppe gibt, die internationale Tänze einstudiert. Die Jugendlichen leitet die Tanz- Workshops selbst an.



Planspiel Aurora

Quiz



www
wir weit weg

Was ist eine internationale Jugendbegegnung?

Eine internationale Jugendbegegnung...

- führt Gruppen junger Menschen aus mindestens einem Land zusammen.
- führt Gruppen junger Menschen aus mehreren Ländern zusammen.
- führt Gruppen junger Menschen aus höchstens vier Ländern zusammen.

Eine Jugendbegegnung...

- kostet absolut nichts! Das steht so im Grundgesetz.
- kostet abhängig von der Teilnehmerzahl und der Dauer der Jugendbegegnung zwischen 10.000€ und 60.000€. Diese Kosten werden von den Teilnehmern selbst gezahlt. Die Teilnahmegebühr beträgt in der Regel zwischen 700 und 1300€.
- ist mit Kosten verbunden: Zum Beispiel für Übernachtungs- und Verpflegungskosten, Reisekosten, Materialkosten, Programmdurchführungskosten, Fahrtkosten vor Ort, Kosten für Öffentlichkeitsarbeit, Versicherungen u.v.m. Man kann aber Fördergelder beantragen (z.B. bei der Europäischen Union) und dann müssen die Teilnehmer nur einen kleinen Unkostenbeitrag zahlen.

Das Programm einer Jugendbegegnung...

- sollte von den teilnehmenden Jugendlichen selbst mit organisiert werden und möglichst abwechslungsreich sein. Das Thema können die Jugendlichen selbst mitbestimmen. Das Programm ist in der Regel ein Mix aus Workshops, Übungen, Debatten, Rollenspielen, Simulationen, Outdoor-Aktivitäten, usw.
- sollte sich möglichst am schulischen Lehrplan orientieren und wie Unterricht aufgebaut sein. Es kann nur von ausgebildeten Lehrern geleitet werden. Ziel ist es, dass die Jugendlichen bessere Noten in der Schulen haben.
- besteht hauptsächlich aus Sightseeing, Strandbesuchen und Party. Es ist quasi von der Europäischen Union bezahlter Urlaub.

Bei einer Jugendbegegnung können Jugendliche...

(Mehrere Antworten möglich)

- Spaß haben
- Kompetenzen entwickeln.
- interkulturelle Erfahrungen machen, neue Sichtweisen und Kulturen kennenlernen
- Werte wie Solidarität, Demokratie, Freundschaft und europäisches Miteinander erfahren
- für gesellschaftlich relevante Themenbereiche sensibilisiert werden.
- sich mit Jugendlichen aus anderen Ländern austauschen, soziale und kulturelle Gemeinsamkeiten wie Unterschiede entdecken und sich derer bewusst werden.

Ein Projekt des Jugendamts Leipzig



Stadt Leipzig
Amt für Jugend, Familie
und Bildung

gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

INNOVATIONSFONDS IM
KINDER- UND JUGENDPLAN
DES BUNDES



Kinder- und JugendKulturWerkstatt Jojo:

- möchte überzeugt werden, sich bei der Vorbereitung der Jugendbegegnung zu beteiligen
- darum müsste es sich um eine Idee bzw. ein Thema handeln, welches für das Jojo interessant sein könnte
- Kinder ab 3 Jahren können an Projekten in Zusammenarbeit mit dem Jojo teilnehmen
- wenn eine Idee überzeugt hat, dann vermittelt das Jojo Partnerorganisationen und unterschreibt den Projektsteckbrief und den Projektplan. Erst mit der Unterschrift kann mit dem Antrag begonnen werden.

Kurzbeschreibung Jojo:

Als „Schule der Phantasie“ versteht sich die Kinder- und JugendKulturWerkstatt JOJO in Leipzig, welche seit vielen Jahren eine feste Größe für Kinder und Jugendliche ist, die hier in ihrer Freizeit Kurse von Malerei, Keramik und Textilgestaltung bis hin zu Theater, Fotografie und Buchherstellung besuchen.

Regelmäßig locken Ausstellungen und Lesungen große und kleine Besucher hierher. Ob stadtweit, national oder international - JOJO ist in Projekten in Zusammenarbeit mit Kitas, Schulen und anderen Kultureinrichtungen aktiv, beteiligt sich an Modellprojekten und bringt Jugendliche aus verschiedenen europäischen Ländern in der Auseinandersetzung mit Theater, Kunst und Kultur zusammen.

Als Einsatzstelle im FSJ-Kultur und dem Europäischen Freiwilligendienst bietet sie jungen Menschen die Möglichkeit, sich auszuprobieren und zu entwickeln.

Experimentierfreude und Kreativität wecken, Teilhabe an Kunst und Kultur ermöglichen und damit Perspektiven für ein gelingendes Leben schaffen - diese Ziele verfolgt die Kultureinrichtung im Leipziger Südosten mit einem Team aus erfahrenen Pädagogen und Künstlern - ganz praktisch und auf fachlich höchstem Niveau. Junge Menschen finden hier einen Ort, an dem Phantasie gelebt werden kann - ohne Maßregelungen oder Grenzen im Denken. Im kreativen Tun sammeln sie wichtige ästhetische Erfahrungen, stärken ihr Selbstbewusstsein und reflektieren gesellschaftliche Realität.

Themen:

Kreativität: Ob Malerei, Buchherstellung oder Textilgestaltung – kreative Kompetenzen werden vom Jojo unterstützt!

Kultur: kulturelle Veranstaltungen wie ein gemeinsamer Museumsbesuch oder die kulturelle Präsentation einer Stadt

Partner in: Traumibia, Sonnenland

Kindervereinigung

Kurzinfo:

An der Seite unserer Kinder - so lautet ein Motto unserer vielseitigen Arbeit auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendhilfe. Die KINDERVEREINIGUNG e.V. wurde im März 1990 gegründet. Als Verein sind wir vor allem mit vielen ehrenamtlichen Mitgliedern und Helfern mit und für Kinder und Jugendliche im Sinne der UNO-Konvention über die Rechte des Kindes tätig.

Der Zweck der KINDERVEREINIGUNG Leipzig e.V. ist darauf gerichtet, Beiträge zur Schaffung förderlicher sozialökologischer Rahmenbedingungen für das Heranwachsen von Kindern und Jugendlichen zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten in den Lebensräumen innerhalb und außerhalb der Familie zu leisten.

Zielgruppen:

Kinder- und Jugendliche im Alter von 8 Wochen bis 27 Jahren unabhängig von Religion, Weltanschauung, sozialem Status, Nationalität etc..

Schwerpunkt sind hier auch Angebote für Kinder und Jugendliche aus sozialschwachen Familien bzw. Kinder und Jugendliche aus einem gefährdeten Umfeld.

Partnerländer in Aurora:

Fantasia - gemeinnütziger Verein, in dem sich Jugendliche engagieren, dass vermeintlicher Schrott weiter verwertet wird und daraus wieder Schönes und Nützliches entsteht (Upcycling).

Bellandia - Organisation, die Jugendlichen ab 11 Jahren die Möglichkeit bietet sich in ihrem Land für den Artenschutz einzusetzen, das heißt Bäume zu pflanzen und zu pflegen und den Lebensraum der Tiere zu erhalten.

Welche Themen / Methoden sind für die Kindervereinigung interessant:

<i>Themen</i>	<i>Methoden</i>
Bewusster Konsum (Was essen wir? Woher kommt unsere Kleidung?)	Urban Gardening, Kunst&Kultur,....
Fremdenhass/Rassismus (Angst vor dem Fremden. Wie sehen Jugendliche die Willkommenskultur gegenüber Flüchtlingen?)	Kunst&Kultur (Theater, Gestaltung etc.),.....

Beratungs- und Kooperationsangebot:

- Ihr habt die Möglichkeit, sich mit mir zu treffen, um mir eure ersten Ideen vorzuschlagen
- Wenn eine Idee überzeugt hat, dann vermittele die Kindervereinigung Partnerorganisationen und unterschreibt den Projektsteckbrief und den Projektplan. Erst mit der Unterschrift kann mit dem Antrag begonnen werden.

Geyserhaus:

- möchte überzeugt werden, sich bei der Vorbereitung der Jugendbegegnung zu beteiligen
- darum müsste es sich um eine Idee bzw. ein Thema handeln, welches für das Jojo interessant sein könnte
- Kinder ab 3 Jahren können an Projekten in Zusammenarbeit mit dem Jojo teilnehmen wenn eine Idee überzeugt hat, dann vermittelt das Jojo Partnerorganisationen und unterschreibt den Projektsteckbrief und den Projektplan. Erst mit der Unterschrift kann mit dem Antrag begonnen werden.

Kurzbeschreibung:

Kultur für Alle – Kultur von Allen

Der GeyserHaus e.V. ist ein soziokulturelles Zentrum im Norden Leipzigs, das alters-, genre- und themenübergreifende Ansätze verfolgt. Jugendarbeit, Sozial- und Kulturarbeit verorten sich hier im Sinne der im Kiez wohnenden Menschen.

Unser Ansatz, ethnischen, kulturellen und sozialen Minderheiten Integration und Akzeptanz in der Gesellschaft zu verschaffen, zeigt sich in dem international ausgerichteten Kulturprogramm und dem integrativen Ansatz in der Jugendarbeit. Wir gehen dabei von unserem konstruktiven Verständnis von kreativ-ästhetischer Bildung und von sozialer und politischer Funktion von Kunst und Kultur aus.

„Kultur für Alle“ – diese Forderung ist Kerninhalt unserer Arbeit. Unsere Kultur-, Jugend- und Sozialarbeit ist dabei eng verwoben mit (musikalischer) Bildung und leistet dadurch einen wesentlichen Beitrag nicht nur zur kulturellen, sondern auch zur sozialen Kompetenz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Seit 2008 stellen wir musikalische Bildung von Kindern und Jugendlichen in den Mittelpunkt unserer Arbeit.

Unsere Aktivitäten, zeigen sich in den international ausgerichteten Kulturprogrammen auf unserer Parkbühne im Arthur-Bretschneider-Park oder auch im integrativen Ansatz in der Jugendarbeit unseres Offenen Treffs. Dazu gehören gemeinsame musikalische Abende, gemeinsames Kochen, Kulturen entdecken und viele Aktivitäten in der bildenden Kunst wie Malen, Theater, Musik, Tanz und viele andere Projekte.

Themen:

- Musikalische Bildung, Gemeinsames Musizieren und das Entdecken von fremden Kulturen über deren Lieder, Texte und Instrumente
- Interkulturelle Aufführungen und Präsentationen mit Theater, Tanz, Musik und Bildern über fremde Welten, deren Kulturen und Lebensweisen

Partner:

- Tulpeninsel, Paradiesien

Vorbereitung Ideensammlung

Partner im Ausland finden x
Kontakt mit Partnern (Email, Telefon) x
das Programm (Aktivitätenplan) planen x
Zeitraum und Dauer der Jugendbegegnung festlegen x
Zeitraum mit Schule und Eltern absprechen
Bank/ Überweisung Projektgelder klären
PIC+URF beantragen (Erasmus+)
Kooperationspartner (Jojo, Geysershaus, Kindervereinigung) informieren, evtl. in Projekt einbinden
(als Antragssteller → Unterschrift)
Vorbereitungsbesuch
Finanzplan x
Antrag stellen
Versicherungskarte der TN
TN-Liste erstellen
Eltern ins Boot holen (x)
Versicherungsfragen klären
Unterkunft & Verpflegung (x)
Transport/Reise (x)
Freistellung vom Unterricht/Ausbildungsbetrieb
Vorbereitungswshops für Schüler (x)
Sprachkurse (x)
Alternativen, falls Antrag abgelehnt wird
männl. Betreuer finden
Material (was wird benötigt, Kosten)
Notfallplan vor Ort (Krankenhäuser, Polizei) x
Liste erstellen, was man mitnehmen will x
Einweisung Kinder- und Jugendrecht x
Projektgelder auszahlen lassen
Youth Pass
Öffentlichkeitsarbeit (wem erzählen wann wie wir von unserem Projekt)
Elternerlaubnis (Persönliche Besonderheiten abfragen, Pässe, Reiseunterlagen) x
Aufgabenverteilung mit Projektpartner im Ausland und evtl. Kooperationspartner absprechen
Verienbarung zwischen Projektpartnern erstellen
...